

KIRCHENANZEIGER

FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT WEILER

VOM 14.12. BIS 21.12.2025

II St. Blasius, Weiler II St. Martin, Oberreute II
II St. Joseph, Simmerberg II St. Peter und Paul, Ellhofen II

Das Wort des lebendigen Gottes

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10, 2. Lesung: Jakobus 5,7-10, Evangelium: Mathäus 11,2-11



In jener Zeit hörte Johannes im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen; Aussätzige werden rein und Taube hören; Tote stehen auf und Armen wird das Evangelium verkündet. Selig ist, wer an mir keinen Anstoß nimmt. Als sie gegangen waren, begann Jesus zu der Menge über Johannes zu reden: Was habt ihr denn sehen wollen, als ihr in die Wüste hinausgegangen seid? Ein Schilfrohr, das im Wind schwankt? Oder was habt ihr sehen wollen, als ihr hinausgegangen seid? Einen Mann in feiner Kleidung? Siehe, die fein gekleidet sind, findet man in den Palästen der Könige. Oder wozu seid ihr hinausgegangen? Um einen Propheten zu sehen? Ja, ich sage euch: sogar mehr als einen Propheten. Dieser ist es, von dem geschrieben steht: Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg vor dir bahnen wird. Amen, ich sage euch: Unter den von einer Frau Geborenen ist kein Größerer aufgetreten als Johannes der Täufer; doch der Kleinste im Himmelreich ist größer als er.

AUSGELEGT!

Bist du der, der kommen soll?

Ehrlich – diese Frage habe ich mir in Bezug auf Jesus noch nie gestellt. Ist doch klar: Jesus – Sohn Gottes; Erlöser, der uns durch Kreuz und Auferstehung gerettet hat. Kein Platz für Zweifel. Und dennoch bleibt Unbehagen: Dass nicht mein Glaube so groß ist, sondern meine Erwartung zu klein. Meine Erwartung an Gott, an mich selbst, an ein Leben aus dem Glauben.

Die Erwartung des Johannes war sehr groß. An den, der kommen soll: Nicht weniger als der Messias, der Retter. An sich selbst: Sich kompromisslos in den Dienst Gottes zu stellen, mit er-

schreckender Radikalität. Und so führt ihn sein Leben aus dem Glauben in die Auseinandersetzung mit den Mächtigen und ins Gefängnis (und letztlich in den Tod). Wer solche Erwartungen hat, dem können auch im Ernstfall des Lebens und des Glaubens Zweifel kommen. Lebe ich im Ernstfall des Lebens und des Glaubens oder sind mir noch keine Zweifel gekommen, weil meine Erwartungen so klein sind? Diese Frage wird mich zumindest in den nächsten Wochen nicht mehr loslassen. Ich glaube, das würde dem Täufer gefallen. Er kam, um die Menschen zu erschüttern, dass sie sich infrage stellen, dass sie sich der Ernsthaftigkeit des Glaubens bewusst sind. Auch mich. Und Sie.

Michael Tillmann

Sonntag, 14. Dezember**3. ADVENTSSONNTAG**

<i>Weiler</i>	10.30	Hl. Messe (musikalische Gestaltung durch die Gruppe "Shalom") <i>für Albert und Maria Schönwald und Anton und Antonie Rotter/ Hans und Martina Weber und verstorbene Angehörige/ Engelbert und Berta Fink und Paula und Josef Mayer/ Verstorbene der Familien Huber und Aler, Manklitz/ Benjamin Rudolph mit Großeltern Josef und Johanna Rudolph</i>
<i>Oberreute</i>	8.30	Rosenkranz
	9.00	Hl. Messe <i>für Erika und Hans Fink</i>
<i>Simmerberg</i>	8.30	Rosenkranz für unsere Kranken
	9.00	Hl. Messe <i>für Lydia, Daniela und Hans Imgrund</i>
	19.30	Adventssingen, mit anschl. Beisammensein
<i>Ellhofen</i>	10.00	Rosenkranz
	10.30	Hl. Messe mit Verabschiedung und Neuaufnahme von Ministranten <i>für Leo Fink</i>

Montag, 15. Dezember

<i>Weiler</i>	7.30	Rosenkranz
	8.00	Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 16. Dezember

<i>Weiler</i>	7.30	Rosenkranz
	8.00	Hl. Messe <i>zum Dank/ Eduard Fäßler und Christine mit Tochter Elfriede</i>
	8.30	Eucharistische Anbetung (bis 12.00 Uhr)
<i>Oberreute</i>	17.30	Rosenkranz
	18.00	Hl. Messe (musikalische Gestaltung durch den "Dreigesang Felder") <i>für Richard Mayer/ Erhard und Markus Zausig/ Erich und Cilly Felder/ Theo Ewertz</i>
<i>Ellhofen</i>	16.00	Rosenkranz

Mittwoch, 17. Dezember**O Sapientia – O Weisheit**

<i>Weiler</i>	7.30	Rosenkranz
	8.00	Hl. Messe <i>für die armen Seelen</i>
<i>Simmerberg</i>	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe <i>für Georg Rieser und verst. Angehörige/ Centa Seltmann und verstorbene Angehörige/ Claudius Pfanner mit Eltern Fanny und Heinrich</i>
<i>Ellhofen</i>	16.00	Rosenkranz

Donnerstag, 18. Dezember**O Adonai – O Herr**

<i>Weiler</i>	18.00	Eucharistische Anbetung
	18.30	Rosenkranz
	19.00	Hl. Messe für alle Verstorbenen unserer Pfarreiengemeinschaft, die im vergangenen Quartal ohne eigenes Requiem bestattet wurden
<i>Oberreute</i>	17.00	Rosenkranz um Priester und Ordensberufe
<i>Ellhofen</i>	18.30	Rosenkranz um geistliche Berufe
	19.00	Hl. Messe <i>für Karl und Antonie Stiefenhofer/ Nik Oberhauser</i>

Freitag, 19. Dezember**O radix lesse – O Spross aus Isaais Wurzel**

<i>Weiler</i>	8.00	Hl. Messe <i>für Walter Mayr/ Regina Strauß/ Anna Aichele</i>
	19.00	Schwesternkapelle: Rosenkranz und Gebet zum Barmherzigen Jesus
<i>Oberreute</i>	17.30	Rosenkranz
	18.00	Hl. Messe
<i>Ellhofen</i>	16.00	Rosenkranz

Samstag, 20. Dezember**O clavis David – O Schlüssel Davids**

<i>Weiler</i>	16.00	Hl. Messe in spanischer Sprache
	17.00	Pfarrstube: Beichtgelegenheit
	17.30	Rosenkranz
	18.00	Sonntagvorabendmesse <i>für Berta Specht und verstorbene Angehörige/ Agnes Hauber und verstorbene Angehörige/ Alfred und Hermine Schneider</i>
	19.30	St. Wendelin: Rosenkranz
<i>Oberreute</i>	17.00	Rosenkranz für unsere Kranken und Notleidenden
<i>Simmerberg</i>	17.00	Pfarrheim: Rosenkranz
<i>Ellhofen</i>	16.00	Rosenkranz

Sonntag, 21. Dezember**4. ADVENTSSONNTAG**

<i>Weiler</i>	9.00	Hl. Messe (musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor) <i>für Maria Sutter und verstorbene Angehörige/ Josef Göswein/ Willi Sandholzer/ Anni und Wilhelm Fink</i>
<i>Oberreute</i>	10.30	Hl. Messe (musikalische Gestaltung durch den Singkreis) <i>für Lucia Stadler und verstorbene Angehörige/ Laura und Hans Behmann/ Josef und Veronika Bader, Josef Vögel und Sonja Schmitt</i>
<i>Simmerberg</i>	10.00	Rosenkranz für unsere Kranken
	10.30	Hl. Messe <i>für Max Lerpcher und verstorbene Angehörige Lerpcher-Fröhlich</i>
<i>Ellhofen</i>	8.30	Rosenkranz
	9.00	Hl. Messe <i>für Rita Stiegeler/ Rita und Michael Eckart</i>

Veranstaltungen, Termine und Informationen

Advent für Kinder. Alle Kinder der Pfarreiengemeinschaft sind auch das letzte Mal noch recht herzlich in die Pfarrstube Weiler (Schulstr. 10, 88171 Weiler-Simmerberg) eingeladen: Mittwoch, 17.12., von 15.00 bis 16.00 Uhr. An dieser Stelle auch ein recht herzlicher Dank an alle Erwachsenen, die sich für die Vorbereitung und Durchführung dieser Nachmittage Zeit genommen haben und für die Kinder da waren!

S`Wiehnächtet – die hoilig Zit isch do! Am Sonntag, den 14.12.25 um 18.00 Uhr lädt der „Westallgäuer Dreiklang“ herzlich alle in die Pfarrkirche Oberreute zu einer besinnlichen Stunde vor Weihnachten mit Stubenmusik „fürs Christkind - und Euch“ ein!

Adventssingen. Am Sonntag, den 14.12.2025 sind sie um 19.30 Uhr recht herzlich in die Pfarrkirche in Simmerberg eingeladen. Es schließt sich ein Beisammensein an, bei dem Sie ebenfalls herzlich willkommen sind.

Bibelkreis mit Pfr. Iljic. Am Dienstag, den 16.12.2025 findet der Bibelkreis um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Simmerberg statt. Herzliche Einladung!

Redaktionsschluss für den Kirchenanzeiger. Die Kirchenanzeiger bis 17.01.2026 werden am 17.12.2025 fertiggestellt. Bitte melden Sie uns daher Intentionen, Informationen und Termine für diesen Zeitraum bis zum 16.12.2025 bis 12.00 Uhr.

Foto: Michael Tillmann



Ab dem 17. Dezember bereitet sich die Kirche nun besonders auf das Weihnachtsfest vor.

Wer es also „im Sinne des Erfinders“ feiern will, sollte sich langsam auf den Weg machen!

Pfarrbüro der PG Weiler:
Schulstraße 11, D-88171 Weiler
Tel. (0 83 87) 4 14
pg.weiler@bistum-augsburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di. u. Do. von 8.30 bis 11.00 Uhr